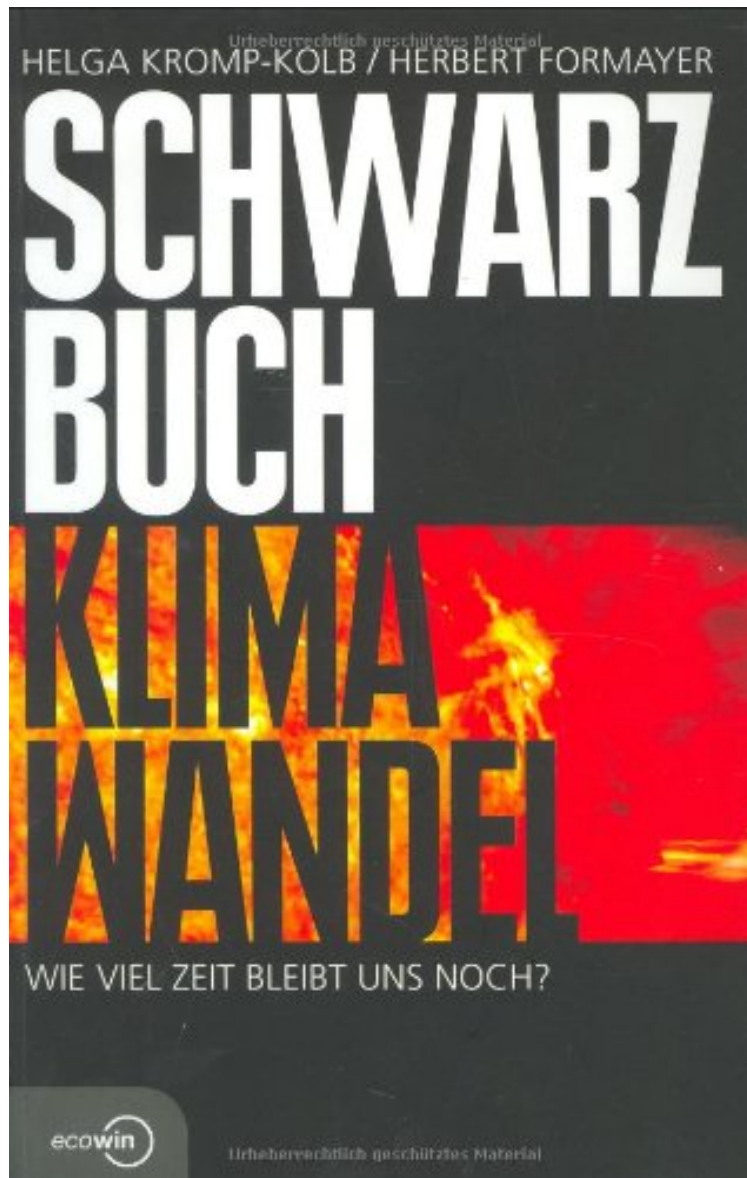


(Download pdf ebook) Schwarzbuch Klimawandel: Wie viel Zeit bleibt uns noch?

Schwarzbuch Klimawandel: Wie viel Zeit bleibt uns noch?

Von Helga Kromp-Kolb, Herbert Formayer
ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #747137 in BcherVerffentlicht am: 2005Einband: Taschenbuch222
Seiten | File size: 41.Mb

Von Helga Kromp-Kolb, Herbert Formayer : Schwarzbuch Klimawandel: Wie viel Zeit bleibt uns noch?
before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Schwarzbuch
Klimawandel: Wie viel Zeit bleibt uns noch?:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Und
wieder ein UnheilsprophetVon CustomerKromp-Kolb ist die bekannteste sterreichische Klima-Wahrsagerin. Wer

erwartet, dass das Schwarzbuch Klimawandel auf Skandale wie das Climategate-Debakel eingeht, wird enttäuscht. Auch die Interessen des IPCC - Intergovernmental Panel on Climate Change werden nicht angesprochen. Warum auch? Kromp-Kolb ist ja selbst eine Nutznießerin der Klimakatastrophe! Man mag zum Thema Treibhauseffekt stehen wie man will, das Buch informiert leider nur sehr einseitig und sehr unwissenschaftlich. Viele Aussagen aus dem Buch wurden bereits als "Fälschungen" entlarvt. Selbst für Anhänger der globalen Erwärmungstheorie ist dieses Buch keine Bereicherung. Denn ohne seriöse Berichterstattung wird jede Befruchtung grotesk. 4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die wissenschaftlichen Hintergründe des Klimawandels Von Mario Pf. Schwarzbuch gibt es längst zu fast jedem kontroversen Thema, so auch zum Klimawandel. Doch es ist besonders interessant wenn nicht Politiker oder Aktivisten sich in solchen zu einem brandaktuellen Thema ufern sondern renommierte Wissenschaftler, wie in diesem Fall das Autorengespann Helga Kromp-Kolb und Herbert Formayer, zwei der engagiertesten Klimaforscher Österreichs. Gegen den Klimawandel kann eigentlich jeder etwas unternehmen und das betonen auch die Autoren immer wieder, doch das Problem ist wie immer den Menschen auch einen triftigen Grund dafür liefern zu können. Genau darum beharren sich Kromp-Kolb und Formayer, indem sie betont unpolitisch sondern rein wissenschaftlich all jene Fakten darlegen, die es zum Klimawandel gibt. Neben Statistiken über Langzeitwirkungen werden auch grundlegende Faktoren des Klimawandels, sowie ihre Auswirkungen genauer erlutert, wie die verstärkte Wüstenbildung durch eine regionale Reduktion der Niederschläge, welche auch verstärkt zum Ausbruch von Hungersnöten führt. Dank zahlreicher Grafiken gelingt es dem Leser leichter die etwas komplexeren Zusammenhänge zu verstehen und das Zusammenspiel der einzelnen Faktoren zu verstehen, wie etwa Abgase einen Anstieg der globalen Durchschnittstemperatur bewirken und wie der Treibhauseffekt funktioniert. Doch ungewöhnlich für ein Schwarzbuch gibt dieses auch eigene Quellen preis und legt grundätzlich die Klimaforschung dar, wie etwa Erkenntnisse aus den polaren Eisschilden gewonnen werden, die mit bis zu 900.000 Jahren alten Proben ein gewaltiges Klimaarchiv darstellen. Hunderttausende Jahre Klimageschichte sind dort etwa auf Eis gebannt, ein Datenträger mit Vergangenheit, der uns aber geradezu unter den Fingern wegschmilzt. Doch neben den weit entfernten Polen gibt es auch vor der eigenen Haustür bedeutende Erkenntnisse zu sammeln, wie durch den tzi, der zu Fuß vor an die 5000 Jahren die Alpen überqueren konnte ohne dabei auf Gletscher zu stoßen und das bei über 2000 Höhenmetern. Durch den Klimawandel wurde dieses Gebiet erst in den letzten 150 Jahren wieder langsam freigegeben, sodass die Gletscher sozusagen wieder auf ein Niveau von vor 5000 Jahren abgeschmolzen sind, ein gewisser Rückschritt der sich wohl nicht verschweigen lässt. Selbst an Bildern lässt sich oft mit freiem Auge Klimageschichte erkennen. Es sind jedoch nicht winzige Spuren auf dem Papier, sondern die Bilder selbst, auf welchen sich vielleicht gefrorene Kanäle in Holland erkennen lassen, die es mittlerweile kaum noch dort zu finden gibt. Aber Klimaforschung ist auch problematisch, da es schwer ist gültige Aussagen zu treffen und viele ältere Aufzeichnungen etwa durch die Weltkriege und Revolutionen vernichtet wurden. Ziemlich am Ende dieses Buchs finden sich erst Vorschläge für ein Maßnahmenpaket und eine herbe Kritik an bestimmten Klimaskeptikern. Das einzige und doch große Problem von Schwarzbuch Klimawandel ist allerdings der Stil, welcher nicht ansatzweise populistisch orientiert ist, was zwar lobenswert sein mag, aber es schwer macht die Fakten zu "schlucken", eine sehr raue Angelegenheit also, ansonsten ist das Buch sehr fundiert, schlüssig und gut aufbereitet. Fazit: Großartig recherchiert, wissenschaftlich einwandfrei und bestreuzend, jedoch auch etwas fad. [Diese Rezension basiert auf einem kostenfreien Rezensionsexemplar] 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr interessantes Buch Von G. I. Riedl Habe das Buch vor längerer Zeit gelesen. Es ist sehr wissenschaftlich mit vielen Fakten, viele Studien werden zitiert, da bleiben keine Zweifel offen. Das Buch ist eine tolle Basis um mit Zweiflern zu argumentieren und sie vielleicht sogar zu überzeugen. Außerdem ist Helga Kromp-Kolb eine außergewöhnlich intelligente Frau, wo ich die Ehre hatte sie auch persönlich kennen zu lernen. Ich durfte ein tolles Doppelinterview mit ihr führen. Hier bekommt man einen guten Einblick, wie ihr Stil ist: [...]

Produktbeschreibung Kromp-Kolb, Helga und Herbert Formayer: Schwarzbuch Klimawandel : wie viel Zeit bleibt uns noch?. ; Herbert Formayer Ecowin 2005. 222 S. kart.